



www.nabis.de

Natur, Bildung und Soziales, Bürger informieren Bürger e.V.

Stoppt das permanente Abholzen von städtischen Bäumen in Köln! Stoppt die planetare Naturzerstörung !

Unsere Stadtbäume sind bedroht. Überall wird abgeholzt. Die (CDU-SPD-FDP-Grüne-Linke-) Politik und die Stadtverwaltung genehmigen in Zeiten des Klimawandels jede Zerstörung von Natur und jedes Abholzen von Bäumen; es muß nur der innerstädtischen „Verdichtung“ (Häuserbau), dem Straßenbau, der „Verkehrssicherheit“ oder anderen kommerziellen Zwecken dienen! Es gibt kaum Hindernisse für den ständigen Baumfrevel. Trotz ausgerufenen Klimanotstands in Köln gibt es keine voraus-schauende, ökologisch sinnvolle Baumschutzpolitik. Die Baumschutzsatzung, ein kommunales Gesetz, das man mal gemacht hat, um Bäume auf dem Stadtgebiet zu schützen, ist politische nicht gewollt, unterbezahlt und völlig ausgehöhlt. Die beaufsichtigende „Unterer Naturschutzbehörde“ und das Grünflächenamt sind in der Kölner Verwaltungs - Hierarchie dem **Baudezernat** untergeordnet. Trotz Ausrufung des Klimanotstands und des fortdauernden Baum- und Waldsterbens in Deutschland nehmen Politiker, Verwaltung und Wirtschaft keine Rücksicht auf unsere Bäume. Bäume werden von den Politik und Verwaltung behandelt wie Dreck. Obwohl sie vielfältige Aufgaben für die Gesundheit des Menschen haben. Sie produzieren Sauerstoff, halten das Grundwasser hoch, säubern die Luft von Schadstoffen, erzeugen ein angenehmes Klima, wenn es im Sommer heiß ist, bieten Lebensraum für unzählige Tiere, beruhigen und trösten den Menschen und sind zudem wunderschöne Lebewesen.

Es gibt kaum einen Schutz für unserer Stadtbäume. Es gibt 1000 Ausreden für die Zerstörungen von Bäumen. Selten sind es

sinnvolle Pflegemaßnahmen die durchgeführt werden. So werden jedes Jahr Hunderte von Bäumen in Köln fahrlässig und sinnlos gefällt und so wird unser Lebensraum immer unansehnlicher, ungemütlicher, ungesünder, trauriger und groß-städtischer!

Doch als einzelner Mensch schafft man es meistens nicht, das Abholzen zu stoppen.

Der einzige Garant für die Erhaltung der Bäume sind mutige Bürger, die sich für den Schutz der Bäume organisieren!

Der einzige Garant sind wir selber!

Deshalb haben sich besorgte und empörte Bürger in Köln zu einer Aktions- Gruppe, zu einem gemeinnützigen Naturschutz und Bildungs - Verein zusammengeschlossen, um der Zerstörung unserer Lebensgrundlagen Einhalt zu gebieten.

Der so im Jahr 2005 gegründete Bildungs- und Naturschutz-Verein heißt „NaBiS, Bürger informieren Bürger“. „NaBiS“ steht für unsere Themen: Natur, Bildung und Soziales.

Sie können uns unter folgenden Telefon Nummer erreichen: 0221 34 11 82, oder besuchen Sie unsere Internetseite: www.nabis.de. Kommen Sie auch zu unseren Baumschutz-Aktionen, Arbeits-Treffen, Redekreisen und Vorträgen. Informieren Sie sich, **werden Sie Mitglied** oder lassen Sie uns eine steuerabsetzbare Spende zukommen, damit wir unsere Arbeit weiter fortsetzen können.

**Konto Nummer: 85 23 32 6 bei
StadtSparKasse Köln, BLZ: 370 501 98,**

Kontoinhaber: Böhme,

Stichwort: Nabis,

E-Post-Adresse: nabis@web.de

Internetseite: www.nabis.de

Beitrittserklärung¹

zum gemeinnützigen Verein
**NaBiS – Natur, Bildung und Soziales,
Bürger informieren Bürger e. V.**

Sitz: Mannsfelder 17, 50968 Köln,
Telefon: 0221/ 34 11 82

Ich werde Mitglied.

Name: _____

Vorname: _____

Straße, Haus Nr.: _____

Pöstitelzahl, Wohnort,
Stadtteil: _____

Telefon: _____

Elektro – Post-Adresse: _____

Eintrittsdatum: _____

Jährlicher Beitrag: _____
(Mindestbeitrag: 24 Euro, Normalbeitrag: 60
Euro, Förderbeitrag: 70 Euro / pro Jahr)

Bar gezahlt, am: _____

Überwiesen auf das Vereins-Konto:
85 23 32 6 bei Stadtparkasse Köln,
Bankleitzahl: 370 501 98, am: _____

Mit Einzugsermächtigung (siehe rechts)
Ort, Datum: _____

Unterschrift

**Ich möchte Förderer
des gemeinnützigen Vereins
NaBiS – Natur, Bildung und Soziales,
Bürger informieren Bürger e. V.
werden.**

____ Einmalig
____ Regelmäßig

Mit einer Spende von _____ Euro
auf das Konto mit der Iban Nr.:
DE32 3705 0198 0008 5233 26 bei
Stadtparkasse Köln,
Konto Inhaber: Hendrik Boehme

Datum: _____

Unterschrift: _____

Hiermit ermächtige ich die NaBiS e.V. den
genannten Jahresbeitrag/ die Spende
jeweils jährlich /halbjährlich/
vierteljährlich (bitte nicht Zutreffendes
streichen) bis auf Widerruf zu Lasten des
genannten Kontos einzuziehen.

Bankverbindung:

Konto Nummer: _____

Bankleitzahl: _____

Bank: _____

ab: (Datum) _____

Datum, Unterschrift

Wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung über ihren
Betrag erteilen, sparen Sie Konto-Gebühren und
wir Verwaltungskosten. Sie Können
selbstverständlich jederzeit widerrufen.

**Alle Beiträge und Spenden sind
steuerrechtlich voll absetzbar.**

Baum ab – nein Danke!

¹) bitte an NaBiS e. V, c/o Ottmar Lattorf,
Mannsfelder Str. 17, 50968 Köln schicken!